

Ressort: Politik

Malta lässt "Aquarius" anlegen

Valletta, 14.08.2018, 15:58 Uhr

GDN - Der Inselstaat Malta lässt das Rettungsschiff "Aquarius" anlegen. Die 141 Flüchtlinge an Bord würden anschließend auf Frankreich, Deutschland, Luxemburg, Portugal und Spanien aufgeteilt, teilte die Regierung Maltas am Dienstag mit.

Das Rettungsschiff hatte die Flüchtlinge am Freitag gerettet und seitdem einen sicheren Hafen gesucht. Mehrere EU-Staaten, darunter Italien, Spanien und auch Malta hatten die Verantwortung für die Geretteten zunächst nicht bei sich gesehen. Nach Angaben der Regierung Maltas führten Verhandlungen zwischen dem Inselstaat und Frankreich dazu, dass man sich am Ende doch dazu bereit erklärte, das Schiff anlegen zu lassen. Der maltesische Premierminister Joseph Muscat dankte dem französischen Präsidenten Emmanuel Macron auf Twitter für die Zusammenarbeit. Auch die EU-Kommission habe die Bemühungen unterstützt, so Muscat.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-110139/malta-laesst-aquarius-anlegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com